



Sammlung Theaterzettel

Die Räuber.

Schiller, Friedrich

1901-12-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 25. Dezember 1901.

33. Vorstellung im Abonnement A.

Die Räuber.

Ein Trauerspiel in 7 Handlungen von Friedrich Schiller.

Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Maximilian, regierender Graf von Moor	Herr Tietzsch.
Karl, } seine Söhne	Herr Eckelmann.
Franz, }	Frl. Wittels.
Amalia, seine Nichte	Herr Köfert.
Spiegelberg } Schweizer } Grimm } Schusterle } Koller, } Ratzmann } Kosinsky }	Herr Ernst. Herr Weger. Hr. Kallenberger. Herr Lösch. Herr Loberg. Herr Möller. Herr Eichrodt. Herr Moser. Herr Godek. Herr Jacobi. Herr Hildebrandt.
Erster } Zweiter } Hermann, Bastard eines Edelmannes	Räuber
Eine Magistratsperson	
Daniel, ein alter Diener	

Diener. Räuber.

* * * Karl von Moor ? . . . Herr Ernst Wendt vom deutschen Schauspielhause in Hamburg als Gast.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach der dritten Handlung findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Beurlaubt: Frau Flocke-Heindl.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.	Sperrsitze im Parquet	Nicht nummerirte Plätze.
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe M. 7.— per Platz	M. 4.— per Platz	Stehplatz im Parquet 3.— " "
3. u. 4. Reihe 6.— " "	Parterre 2.— " "	Proszeniumsloge III. Rang 1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe 3.50 " "	Gallerieloge 1.— " "	Gallerie — 50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe 2.50 " "		
2. u. 3. Reihe 2.— " "		
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe 3.— " "		
Loge III. Rang, 2. Reihe 1.50 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Donnerstag, den 26. Dezember 1901. 15. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B).

TANNHÄUSER

und: **Der Sängerkrieg auf Wartburg.**

Handlung in 3 Akten von Richard Wagner.